

Protokoll

Über die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat am 01. September 2021

Sitzungsort

Gaststätte „Zum Fasanenhof“, Allee 18, 22941 Jersbek

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

Teilnehmer/ -innen Vorstand

Thimo Scheel

Irina von Bethmann-Hollweg

Bernd Gundlach

Burkhard von Hennigs

Entschuldigt: Herbert Sczech

Teilnehmer/ - innen Beirat

Dietmar Liebelt

Tim Nissen

Gerd-Wilhelm Nuppenau

Helmuth Peets

Jürgen Rosenkranz

Klaus Schröder

Entschuldigt: Julius von Bethmann Hollweg

Dr. Margita Meyer

Teilnehmerin als Gast

Angela Goll

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 09.06.21

Herr Scheel begrüßt die Anwesenden und ruft – da keine Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen – das Protokoll der Sitzung vom 09.06.21 auf.

Mit seiner Mail vom 05.07.21 an die Teilnehmer/-innen von Vorstand und Beirat hat Herr Schröder auf Hinweis von Herrn von Bethmann-Hollweg Klarstellungen zu drei Punkten mitgeteilt, die nicht korrekt dargestellt waren.

Mit diesen Ergänzungen wird das Protokoll genehmigt.

TOP 2 Aufnahme eines neuen Mitglieds

Herr Gundlach berichtet, dass ein Aufnahmeantrag von Frau Miriam Müller vorliegt.

Bedenken liegen nicht vor, so dass dem Antrag stattgegeben wird.

Des Weiteren berichtet Herr Gundlach, dass Frau Margot Sinnig ausgetreten sei, insgesamt betrage die Anzahl der Mitglieder danach 141.

TOP 3 Finanzüberblicke

Herr Scheel bittet Herrn Gundlach um die aktuellen Zahlen.

Herr Gundlach berichtet, der Stand auf dem Girokonto betrage 23.449 €, auf dem Geldmarktkonto 16.002 €, in der Summe somit 39.451 €, wovon für Baumpatenschaften 9.932 € zweckgebunden seien.

Herr Schröder ergänzt, dass noch 4-5 Bäume zu fällen seien, allerdings komme mit dem Totholz in den Kronen der Bäume ein noch größeres Problem auf den Förderverein zu. Der in den Baumgutachten jeweils benannte Totholzanteil habe sich stark ausgeweitet und betreffe mittlerweile ca. 250 Bäume. Der Förderverein müsse hier dringend aktiv werden.

Herr Scheel erklärt, die Verkehrssicherungspflicht sei oberstes Gebot. Alle Anwesenden stimmen dem zu und sind sich einig, das Thema umgehend angehen zu müssen, zumal auch noch Finanzmittel zur Verfügung stünden. Um eine Größenordnung der dafür benötigten Finanzmittel zu erhalten, wird beschlossen, diese Arbeiten zunächst auszuschreiben. Herr Scheel bittet Herrn Schröder, Ausschreibungen an die Firmen Hagen, Astrein und Kretschmar in die Wege zu leiten.

TOP 4 Rückblick auf den durchgeführten Arbeitseinsatz, das Sommerfest und andere Veranstaltungen

Herr Scheel berichtet, der **Arbeitseinsatz am 31.07.** habe rechtzeitig vor den nachfolgenden Veranstaltungen erfolgreich zur Verschönerung beigetragen. Die Beteiligung sei wie fast immer hoch gewesen, allerdings habe die Information über diesen Termin nicht alle Arbeitswilligen erreicht. Es wird daher angeregt, auf der kommenden Mitgliederversammlung die Aktualität der E-Mail Adressen überprüfen zu lassen.

Das nachfolgende **Sommerfest** sei sehr erfolgreich verlaufen. Dazu beigetragen habe auch, dass der Regen nach den vorangegangenen Regentagen für die Dauer des Festes pausiert habe. Über den Zeitraum des Festes verteilt hätten sich etwa 300 Gäste eingefunden. Die Resonanz der Band ROARING 40s sei einmalig gewesen, hierfür gebühre Herrn Liebelt und seinen Musikern großer Dank. Auch finanziell sei das Fest erfolgreich gewesen, an drei Kassen seien 1.710 € eingenommen worden, zusammen mit der von Herrn Lüttmer durchgeführten Sammlung mit der Milchkanne seien insgesamt 2.347 € eingenommen worden. Nach Abzug aller Kosten einschließlich der von Herrn Scheel einzeln benannten Handgelder für Hilfsleistungen sei für den Förderverein ein Überschuss in Höhe von 797,94 € verblieben. Abschließend spricht Herr Scheel allen Helfern noch einmal seinen Dank für ihren Einsatz aus.

Als eine **weitere Veranstaltung** hat in diesem Sommer am 17. Juli ein Musical-Abend am Eingang des Barockgartens stattgefunden, veranstaltet von der Sparkasse Holstein in der Reihe Kultursommer. Der Überschuss dieser Veranstaltung ist dem Förderverein Jersbeker Park zugutegekommen. Die zu erwartende Einnahme betrage mindestens 2.000 €. Insgesamt rechne der Förderverein aus anderen nicht eigenen Veranstaltungen auf der Parkfläche mit Einnahmen in Höhe von etwa 3.000 €.

TOP 5 Besprechung und Festlegung für Entgelte der Nutzung des Parks für private Feiern

Mit ihrer Mail vom 23. Juni 2021 hat Frau Goll verschiedene Entwürfe über vertragliche Vereinbarungen mit von Dritten durchgeführte Veranstaltungen oder Fototerminen im Jersbeker Park vorgelegt.

Vor dem Hintergrund von jährlich etwa 2–5 Veranstaltungen dieser Art diskutieren die Teilnehmer die Sinnhaftigkeit aufgrund des damit verbundenen administrativen Aufwands.

Herr Nuppenau plädiert eindringlich dafür, keine Vorgaben für Vertragsvereinbarungen festzulegen, sondern die Entgelte spendenbasiert zu vereinbaren. Vermutlich lägen die Entgelte dann sogar höher.

Vorstand und Beirat verständigen sich einvernehmlich darauf, auf entsprechende Anfragen zur Nutzung von Parkflächen in Form einer Mail-Antwort mit den notwendigen Regeln zu reagieren, wie sie auch in den Entwürfen von Frau Goll enthalten ist.

Abschließend bedankt sich Herr Scheel bei Frau Goll für die von ihr zusammengestellten Beratungsunterlagen.

TOP 6 Durchgeführte und noch in Planung befindliche Projekte

Die Ausschreibungen für die Totholzbeseitigung wurden bereits unter TOP 3/ Finanzüberblick abgehandelt. Über die Auftragsvergabe solle unter Berücksichtigung des Kassenbestandes auf der Sitzung von Vorstand und Beirat am 27. Oktober entschieden werden.

Über die langfristige Kennzeichnung der für die Baumpaten gepflanzten Linden nach dem Entfernen der Stützpflocke werden alternative Möglichkeiten diskutiert. Im Ergebnis verständigen sich die Teilnehmer von Vorstand und Beirat auf einen Vorschlag von Herrn Liebelt, hierfür Eichenpfosten (9x9cm) zu verwenden, auf die nach Anschragung eine Plakette aufgebracht wird.

Herr Schröder bezieht sich auf die im Protokoll über die Sitzung vom 09.06. unter Punkt 4.2 aufgeführte noch durchzuführende Projekte und merkt an, dass diese größtenteils noch nicht erledigt sind.

Die Baumpflegearbeiten 2021 der Firma Kretschmar seien fast abgeschlossen.

Ebenfalls abgeschlossen sei die Baumkontrolle durch die Firma Hagen. Die Rechnung sei in Kürze zu erwarten.

Für die Aufstellung einer zweiten Spendenbox am nördlichen Parkeingang habe Frau Goll nach einer alternativen Ausgestaltung gesucht, jedoch keine empfehlenswerte Version gefunden. Vereinbart wird daher die gleiche Ausführung in Edelstahl wie am Parkeingang.

Ebenfalls zu diskutieren sei die Aufstellung von Parkregeln und deren Beschilderung gewesen. Nach kurzer Beratung anhand eines Entwurfs von Frau Goll für eine Version verständigen sich Vorstand und Beirat darauf, hierauf zu verzichten, um die Beschilderung insgesamt nicht noch auszuweiten.

TOP 7 Apfelfest

Die zu erwartende Apfelernte lässt es zu, in diesem Jahr wieder ein Apfelfest zu veranstalten. Vorstand und Beirat vereinbaren daher vorbehaltlich einer erneuten Verschärfung der Corona Auflagen als Termin den **10. Oktober 2021, 11.00 Uhr**.

Zur Ausgestaltung bietet Herr Nuppenau an, einige Liter des beliebten frischen Apfelsafts schon bei sich zu Hause vorzuproduzieren. Das Thema Kuchen wird Frau Goll organisieren, das Thema Kaffee Frau von Bethmann Hollweg. Frau Goll wird prüfen, ob vom Sportverein Stehtische ausgeliehen werden können. Den Entwurf für die Plakate soll wieder Herr Voigt erstellen, die Vergrößerung und Vervielfältigung soll dann aber, da kostengünstiger als über Druckereien, online bestellt werden. Die Familie Schulte vom Oberteicher Weg wird ersucht, wieder Ponyfahrten durch den Park anzubieten. Herr Rosenkranz wird die Presse informieren.

TOP 8 Vorbereitung der Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist für **Mittwoch, den 27. Oktober 2021, 19.30 Uhr** angesetzt. Vor Beginn der eigentlichen Sitzung wird Frau Dr. Meyer ein ca. halbstündiges Referat zum Thema „Küchengärten“ halten.

Unter dem Tagesordnungspunkt Wahlen ist satzungsgemäß die Neuwahl des Beirats vorzusehen. Da Herr von Hennigs mitgeteilt hat, dass er aus dem Vorstand ausscheiden möchte, ist demzufolge auch die Nachwahl eines Vorstandsmitglieds durchzuführen. Herr von Hennigs hat als seinen Nachfolger Herrn Klaus Schröder vorgeschlagen, der sich bereit erklärt hat, seine Position zu übernehmen. Herr

von Hennigs hat sich bereit erklärt, weiterhin im Beirat Verantwortung für den Förderverein zu übernehmen.

TOP 9 Verschiedenes

Die von Unbekannten zerstörte Linde von einem Baumpaten soll auf Kosten des Fördervereins ersetzt werden. Dies soll im Rahmen der nächsten Fäll- und Nachpflanzaktion erfolgen.

Auf Anregung eines Baumpaten sollte auf den Schildern der Spender auch die Jahreszahl vermerkt werden. Dem soll, soweit gewünscht, stattgegeben werden.

An einem gespendeten Baum sind vom Spender zusätzlich Blumen gepflanzt worden. Dies entspricht nicht dem Charakter des Parks und wird einvernehmlich als störend empfunden. Herr Scheel wird mit dem Baumpaten Kontakt aufnehmen.

Die nächste **Sitzung vom Vorstand und Beirat ist am 27. Oktober 2021** vor der Mitgliederversammlung um **18.00 Uhr** im Fasanenhof vorgesehen.

Thimo Scheel
Vorstand

Jürgen Rosenkranz
Protokoll